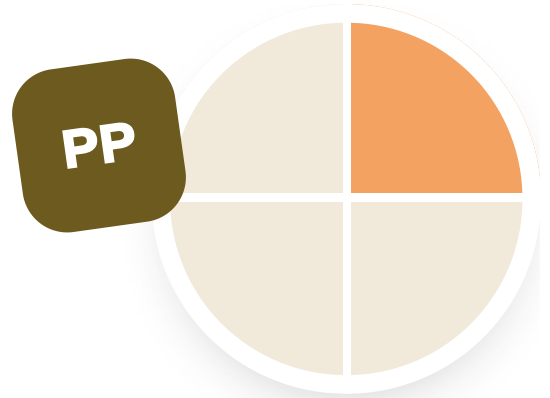




Übungsheft • Praktische Philosophie • Klasse 5

Beziehungen und Respekt

Erklärungen, 41 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann Beziehungen und ihre Merkmale beschreiben.
- Ich kann Toleranz und Respekt unterscheiden.
- Ich kann Chancen und Herausforderungen der Vielfalt nennen.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-5/praktische-philosophie/pp-beziehungen-und-respekt/merkmale-von-beziehungen

Wichtige Wörter

Wort	Bedeutung
Beziehung	Verbindung zwischen Menschen
Verantwortung	für sein Handeln einstehen
Toleranz	andere so lassen, wie sie sind
Respekt	andere achten
Vielfalt	viele verschiedene Lebensweisen

Toleranz und ihre Grenze

Unterschiede zulassen -> Grenze: Wenn anderen geschadet wird

Toleranz hat eine Grenze.

Eine Handlung prüfen

- 1 Beschreibe, was passiert.
- 2 Frage: Wird jemand verletzt?
- 3 Wenn nein: Unterschiede dürfen sein.
- 4 Wenn ja: Nein sagen und Hilfe holen.

Merksatz: Respekt achtet die Person. Toleranz lässt Unterschiede zu. Verletzen ist die Grenze.

Typischer Fehler: Zu denken, alle Menschen einer Gruppe seien gleich.

Tipp: Wenn dich etwas belastet, sprich mit einem Erwachsenen, dem du vertraust.
Nummer gegen Kummer: 116 111.

Beziehungen und Verantwortung

1 Welche Beziehung passt? Kreuze an.

- a) Sie entsteht freiwillig. _____ ☐ Freundschaft ☐ Schulklasse
- b) Menschen sorgen füreinander. _____ ☐ Familie ☐ Sportverein
- c) Man arbeitet nach gemeinsamen Regeln. _____ ☐ Freundschaft ☐ Schule
- d) Sie braucht Vertrauen. _____ ☐ keine Beziehung ☐ jede gute Beziehung

2 Setze ein: Verantwortung, Rolle, Vertrauen.

- a) Jede _____ hat Aufgaben.
- b) Wer _____ übernimmt, steht für sein Handeln ein.
- c) Gute Beziehungen brauchen _____.

3 Was passt? Kreuze an.

- a) Wer sein Versprechen vergisst, ☐ hat keine Wirkung ☐ kann andere enttäuschen

- b) Hilfe holen gehört zur _____ ☐ Verantwortung ☐ Schwäche
- c) Streit kann _____ ☐ gelöst werden ☐ nie vorkommen

4 Passt das zu Vertrauen? Kreuze an.

- a) Ich halte mein Versprechen. ☐ zerstört Vertrauen ☐ schafft Vertrauen

- b) Ich erzähle ein Geheimnis weiter. ☐ schafft Vertrauen ☐ zerstört Vertrauen

- c) Ich sage ehrlich, was ich denke, und
bleibe freundlich. _____ ☐ zerstört Vertrauen ☐ schafft Vertrauen
- d) Ich höre zu, wenn jemand traurig ist. ☐ schafft Vertrauen ☐ zerstört Vertrauen

Gemeinschaft, Toleranz, Vielfalt

5 Welches Gotteshaus gehört dazu? Kreuze an.

- a) Christen _____ ☐ Synagoge ☐ Kirche ☐ Moschee
- b) Muslime _____ ☐ Kirche ☐ Synagoge ☐ Moschee
- c) Juden _____ ☐ Kirche ☐ Synagoge ☐ Moschee

6 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Alle Menschen einer Religion denken gleich. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- b) Auch Menschen ohne Religion bilden Gemeinschaften. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- c) Toleranz heißt, alles zu erlauben. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- d) Respekt achtet die Person. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

7 Respektvoll oder nicht? Kreuze an.

- a) Jemand lacht über das Essen eines Mitschülers. _____ ☐ nicht respektvoll ☐ respektvoll
- b) Jemand fragt freundlich nach einem Fest. _____ ☐ respektvoll ☐ nicht respektvoll
- c) Jemand hört einer anderen Meinung zu. _____ ☐ respektvoll ☐ nicht respektvoll
- d) Jemand schließt ein Kind von der Gruppe aus. _____ ☐ nicht respektvoll ☐ respektvoll

8 Setze ein: Chance, Herausforderung, Kultur.

- a) Zur _____ gehören Sprache, Bräuche und Essen.
- b) Neues kennenlernen ist eine _____.
- c) Missverständnisse sind eine _____.

9 Chance oder Herausforderung der Vielfalt? Kreuze an.

- a) Ich lerne ein neues Fest kennen. _____ ☐ Herausforderung ☐ Chance
- b) Ich verstehe eine Sprache nicht. _____ ☐ Herausforderung ☐ Chance
- c) Wir tauschen Rezepte aus. _____ ☐ Herausforderung ☐ Chance
- d) Ein Brauch ist mir fremd. _____ ☐ Chance ☐ Herausforderung

Nachdenken und schreiben

10 Schreibe auf.

a) Nenne zwei Merkmale einer Freundschaft.

b) Warum sind Beziehungen wichtig? Schreibe einen Satz mit weil.

c) Erkläre den Unterschied zwischen Toleranz und Respekt.

d) Wo hat Toleranz eine Grenze? Schreibe einen Satz.

e) Nenne eine Chance und eine Herausforderung der Vielfalt.

f) Was verbindet alle Menschen? Nenne zwei Dinge.

11 Was ist eine Begründung? Kreuze an.

a) Respekt ist wichtig, _____ ☐ weil Spott andere verletzt. ☐ weil es so heißt.

b) Verantwortung ist ☐ weil alle es sagen. ☐ weil andere sich auf uns verlassen.
wichtig, _____

c) Vertrauen ☐ weil man sich dann verlassen kann. ☐ weil das Wort schön klingt.
ist wichtig,

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Beziehungen und ihre Merkmale beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Toleranz und Respekt unterscheiden.	☐	☐	☐
Ich kann Chancen und Herausforderungen der Vielfalt nennen.	☐	☐	☐

Tip: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ **Basis: Beziehungen und Verantwortung**

1 Welche Beziehung passt? Kreuze an.

a) Freundschaft

→ Freunde suchen sich aus.

b) Familie

→ In Familien sorgen Menschen füreinander.

c) Schule

→ In der Schule gelten Regeln.

d) jede gute Beziehung

→ Vertrauen ist überall wichtig.

2 Setze ein: Verantwortung, Rolle, Vertrauen.

a) Jede Rolle hat Aufgaben.

**b) Wer Verantwortung
übernimmt, steht für sein
Handeln ein.**

**c) Gute Beziehungen
brauchen Vertrauen.**

3 Was passt? Kreuze an.

a) kann andere enttäuschen

→ Das hat Folgen für andere.

b) Verantwortung

→ Hilfe zu holen ist verantwortungsvoll.

c) gelöst werden

→ Zuhören hilft.

4 Passt das zu Vertrauen? Kreuze an.

a) schafft Vertrauen

→ Andere können sich verlassen.

b) zerstört Vertrauen

→ Man kann sich nicht verlassen.

c) schafft Vertrauen

→ Ehrlichkeit hilft.

d) schafft Vertrauen

→ Zuhören zeigt Interesse.

●●○ **Standard: Gemeinschaft, Toleranz, Vielfalt**

5 Welches Gotteshaus gehört dazu? Kreuze an.

a) Kirche

→ Christen treffen sich in der Kirche.

b) Moschee

→ Muslime treffen sich in der Moschee.

c) Synagoge

→ Juden treffen sich in der Synagoge.

6 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Stimmt nicht. Richtig: In jeder Religion gibt es viele verschiedene Meinungen.
- b) Stimmt.
- c) Stimmt nicht. Richtig: Toleranz hat eine Grenze: Anderen darf nicht geschadet werden.
- d) Stimmt.

7 Respektvoll oder nicht? Kreuze an.

- a) nicht respektvoll
→ Spott verletzt.
- b) respektvoll
→ Fragen zeigt Interesse.
- c) respektvoll
→ Zuhören achtet die Person.
- d) nicht respektvoll
→ Ausschließen verletzt.

8 Setze ein: Chance, Herausforderung, Kultur.

- a) Zur Kultur gehören Sprache, Bräuche und Essen.
- b) Neues kennenlernen ist eine Chance.
- c) Missverständnisse sind eine Herausforderung.

9 Chance oder Herausforderung der Vielfalt? Kreuze an.

- a) Chance
→ Neues kennenlernen bereichert.
- b) Herausforderung
→ Es kann Missverständnisse geben.
- c) Chance
→ Man lernt voneinander.
- d) Herausforderung
→ Fragen hilft.

10 Schreibe auf.

a) Freundschaft entsteht freiwillig. Freunde vertrauen einander.

→ Wie entsteht sie?

→ Was brauchen Freunde?

c) Toleranz lässt Unterschiede zu. Respekt achtet die Person.

→ Toleranz erklären.

→ Respekt erklären.

e) Chance: Man lernt Neues kennen. Herausforderung: Es gibt Missverständnisse.

→ Eine Chance.

→ Eine Herausforderung.

b) Beziehungen sind wichtig, weil sie mir Halt geben.

→ Aussage und Grund verbinden.

d) Toleranz hat eine Grenze, wenn anderen geschadet wird.

→ Was darf man nicht hinnehmen?

f) Alle Menschen brauchen Freundschaft und Sicherheit.

→ Denke an Grundbedürfnisse.

11 Was ist eine Begründung? Kreuze an.

a) weil Spott andere verletzt.

→ Ein Grund nennt eine Folge.

c) weil man sich dann verlassen kann.

→ Der Grund nennt eine Wirkung.

b) weil andere sich auf uns verlassen.

→ Der Grund zeigt die Wirkung auf andere.